

Wanderplan für das Jahr 2008

20. Januar Kreuz und quer durch das nahe Wurmatal
Von Berensberg ins Wurmatal zur Wolfsfurt, dem Meisbach nach, über den Kahlenberg an Scherberg vorbei, wieder im Wurmatal, weiter über Adamsmühle, Teuterhof, Pumpermühle, Alte Mühle an den Rand von Kohlscheid und Klinkheide, um die Karbonroute herum, schließlich über Pley nach Burg Wilhelmstein.
17. Februar Im Eupener Butterländchen
Durch die Weidellandschaft von Walhorn zur Rochuskapelle, über Gemehret nach Baelen, weiter zum Ruifbach, von seinen Talhängen auf dem Westufer in das Wesertal bei Bilstain, mit dem Bus in die Unterstadt Dolhain von Limbourg.
16. März Ein heimatkundlicher Ausflug am Ostrand Aachens
Verlautenheide, Prunkweg, Am Bayerhaus, Am Geisberg, (Hammstr.), Buschmühle, Haumühle, Bocksmühle, Gedau, Brander Wald, Komericher Weg, Komerich, Auf dem Driesch, Bilstermühle, (Klause), Indepfade, Kornelimünster.
20. April Von den Vijlener Bossen in das mittlere Geultal
Vom Wolfhaag dem Hoogweg nach durch die Vijlener Waldstücke bis Zevenwegen, zum Groenenweg, durch Rott, dann um Mechelen herum, bei Partiy in das Geultal, diesem nach bis Hurpesch, schließlich über Broek den Talhang hinauf nach Epen.
18. Mai Von den Höhen östlich des Rursees ins Zülpicher Land
Vom Herrestal (zwischen Heimbach und Vlatten) um den Fichelsberg, dann mit dem Neffelbach zur Burg Gödersheim, weiter nahe dem Neffelbach am Galgenberg vorbei, vom Ortsrand von Embken über den Hang einer aufgeforsteten Abraumhalde, an Juntersdorf vorbei an den Füßenicher See, schließlich in die umwehrte Altstadt von Zülpich.
15. Juni Aus dem Rurtal in das Kalltal
Vom Bahnhof Obermaubach dem Ostufer des Stausees entlang, über die zweite Rurbrücke, von Kallerbenden nach Zerkall, nach zweimaligem Uferwechsel bleibt die Kall linkerhand, über Zweifallshammer und Mestrenger Mühle bis Simonskall.

Wanderbeitrag	für die Teilnahme an einer Wanderung einschließlich Busfahrt:	7,50 €
5 Wanderbeitr.	für 6 beliebige Teilnahmen, bar oder überweisen auf u.a. Konto	37,50 €
Jahresbeitrag	für ein Kalenderjahr, bis zur Wanderung im Januar zu überweisen:	58,50 €

an J.Kösch, Wanderfreunde Eilendorf, Konto-Nr. 16 138 315, Sparkasse Aachen (BLZ 390 500 00)

20. Juli

In den Waldungen von Staneux zwischen Theux und Spa

Von Hobômont zum Wayotbach bis vor Theux, dann auf dem Ufer rechts der Hogne, gegenüber den Ruinen von Franchimont vom Wayotbach hinauf nach le Staneux, von den Hängen auf dem Südufer ins Hognetal, hinauf in die Nordecke des Waldes, wo der Weg auf die GR AE mit den weiß-roten Marken trifft, dieser Route über die bewaldeten Höhen 6 km nach bis Spa.

17. August

Von Tal zu Tal im Monschauer Land

Vom Parkplatz Rothe Kreuz hinab ins Furtsbachtal, diesem talabwärts nach bis Höfener Mühle, mit dem Perlenbach an den Anfang des Stausees, bergan nach Höfen, weiter dem Kluckbach nach zu seiner Mündung in die Rur, dieser talaufwärts über Rosenthal nach Monschau.

21. September

Vom Plateau nördlich der Voer an die Maas

Von Mheer knapp 2 km zur Weggabelung nach links, zwischen Libeek und Moerslag an den Sporn des Plateaus, dem die Täler der Maas und der Voer anliegen, weiter vorbei an Mesch und Mariadorp nach Eijsden ins Maastal, der Maas entlang, über Oost dem Rand des Wassersportgebiets nach bis Gronsveld, mit dem Bus nach Maasmechelen (Rest. Vivaldi).

19. Oktober

Durch das niederländische Grenzland um Geleen

von Kasteel Hoensbroek durch den Ort, dann vorbei an Vaesrade, dem Mulderwegske nach durch Thull und Schinnen zum Ortsrand von Oirsbeek, weiter über die Felder von Het Hoog Roth nach Windrak, dann zum Akerweg, diesem nach, schließlich zum Ziel, dem Marktplatz von Sittard.

16. November

Mit dem Getzbach vom Brackvenn zum Weserstausee

Auf den Holzsteg im südl. Brackvenn links neben der Straße nach Eupen, dann quer über die Straße dem Rand des nördl. Brackvenns nach, vom Pingo Entenpfuhl rund um das Nahtsief, dann am Rand des Allgemeinen Venns zur Getzfurt, über die Getzbrücke dem Südrand des Kutenhartvenns nach, weiter in das Tal der Getz bis zur Mündung in den südl. Arm des Stausees, schließlich auf dem Uferweg zum Staudamm.

14. Dezember

Im Vennvorland zwischen Rur und Wehe

Von Bogheim um den Blauen See, vorbei an Langenbroich, um die Deponie, von Horm zur Motte Binnesburg, an den Ortsrand von Gey, vom Gürzenicher Bruch an den Schwarzenbroicher Bach, durch den Laufenburger Wald nach Schevenhütte.

Gruppe 1 wandert nach dem jeweiligen Plan ca. 15 km weit.

Gruppe 2 wandert im entsprechenden Gebiet ca. halb so weit.

Bei einzelnen Wanderungen kann vom Plan abgewichen werden.

Wird Wandern leicht - vergiss das nicht! -,
Verliert's auch inneres Gewicht.

nach
Eugen Roth